

Bachelorarbeit

am LIFE-Forschungszentrum für Zivilisationserkrankungen.

Am Forschungszentrum wird die groß angelegte epidemiologische Studie LIFE durchgeführt. In ihr sind seit 2009 mehr als 24.000 Leipziger Einwohner einbezogen und mit diversen medizinischen Untersuchungen und Befragungen konfrontiert worden. Von jedem Probanden werden zudem verschiedene Bioproben gewonnen, die in einer Biobank gelagert werden. Diese Biobank soll zu einer institutsweiten, zentralen Biobank ausgebaut werden.

Im Rahmen der Bachelorarbeit soll die bestehende LIMS Software CryoLab um ein Modul zum Probenhandling von externen Auftraggebern erweitert werden. In diesem Modul sollen die verschiedenen Auftraggeber die Möglichkeit haben, neue Proben anzulegen, Lagerplätze zuzuordnen und bestehende Proben einzusehen. Eine entscheidende Anforderung hierbei ist die Mandantenfähigkeit, d.h. es soll sichergestellt werden, dass jeder Auftraggeber lediglich die eigenen Proben einsehen kann.

Erwartet werden fundierte Kenntnisse in der Programmierung (z.B. Entwurfsmuster), Algorithmen und Datenstrukturen sowie der Programmiersprache Java und/oder Closure. Eine fachliche Unterstützung bei der Programmierung sowie bei der Einarbeitung in die vorhandene Infrastruktur sowie in die zu verwendenden Technologien (RESTful Interface, Glassfish, GWT, ...) wird zugesichert.

Die Bachelorarbeit kann sofort beginnen.

Interessenten melden sich bitte bei:

Dr. Toralf Kirsten
LIFE Forschungszentrum für Zivilisationserkrankungen
Universität Leipzig

tkirsten@izbi.uni-leipzig.de
<http://www.life.uni-leipzig.de>
Tel.: 0341 – 97 16731